

## Zwischen Langzeitstudien und innovativen Techniken

„Langzeitergebnisse und Innovationen“ – unter diesem Motto kamen über 200 Teilnehmer der diesjährigen Frankfurter Implantologie Tage (7. FIT) mit namhaften Referenten ins Gespräch. „Im Mittelpunkt stand in diesem Jahr die Knochenregeneration. Daneben galt es, moderne Techniken wie Odontoskopie und Tissue Engineering vorzustellen“, so Dr. Michael Leible, Geschäftsbereichsleiter Dental der curasan AG zur Begrüßung. Diese Gelegenheit bot sich am 12. und 13. September in der Jahrhunderthalle in Frankfurt am Main. Neben hervorragenden Ergebnissen von Cerasorb® bei der Knochenregeneration bestachen vor allem die Referenten aus der Grundlagenforschung und den innovativen Bereichen durch hochkarätige Vorträge.

### ▶ Redaktion

Der Vorkongress am Freitag war mit zahlreichen Vorträgen und Workshops der Odontoskopie gewidmet. Prof. Dr. Dr. Wilfried Engelke (Göttingen) begeisterte mit eindrucksvollen intraoperativen Videosequenzen aus der zahnärztlichen Chirurgie. Er demonstrierte mit bestechend klaren Aufnahmen, wie mit Hilfe der Stützensendoskopie eine genaue Inspektion der Implantatumgebung ermöglicht wird. Priv.-Doz. Dr. Thomas von Arx (Bern) veranschaulichte die Vorteile des Odontoskops als Diagnoseinstrument bei der chirurgischen Endodontie mit faszinierenden Bildern. In seinem

Vortrag wies er auf die Bedeutung der einzelnen Arbeitsschritte auf dem Weg zum Gesamtergebnis (verwendetes Material, OP-Technik) hin. Dr. Stefan Möller (Göttingen) rundete den Einblick in die Odontoskopie mit seinen Erfahrungen in der minimalinvasiven Parodontalchirurgie ab, ehe die Teilnehmer in den Workshops am Schweinekiefer selbst den Umgang mit dem Odontoskop üben durften. Den Hauptkongress am Samstag eröffnete Prof. Dr. Matthias Epple (Bochum) mit einem Beitrag zur Materialforschung. Seine Ergebnisse zeigten, dass Cerasorb® das einzige phasenreine  $\beta$ -TCP der untersuchten



Prof. Dr. Dr. Jörg Wiltfang, Erlangen, referierte über PRP.



Workshop Odontoskopie am Schweinekiefer.



Dr. Möller, Prof. Dr. Dr. Engelke und Priv.-Doz. Dr. von Arx gaben Antworten zur Odontoskopie.